

Ein ‚KLEIN-Projekt‘ für einen Abend.

Gegenwärtig gibt es kein preiswertes Grossserienmodell der 14-fenstrigen Südbahn 2-achser. Diese in grosser Stückzahl angeschafften Nahverkehrswagen waren eine Weiterentwicklung der ab 1896 gebauten 10-fenstrigen Wiener Stadtbahnwagen vom Typ Ci (Interkommunikationswagen III. Klasse). Wenn man nicht gerade ein Nietenzähler ist, kann man ein brauchbares Model eines Südbahnwagens leicht in einem Abend herstellen: Von Kleinbahn und Klein Modellbahn gibt es den Ci der Stadtbahn, ein sehr preiswertes aber gut gelungenes Model. Mit etwas Vorsicht und einer guten Säge sind zwei dieser Wägelchen präzise zerteilbar, und zwar in ein 8-fenstriges und ein 6-fenstriges Fragment. Dies geht am Besten wenn man die Wagen zerlegt, die Achsaufhängungen, Plattformgitter, und die Gewichte beiseite legt, und die Wagen wieder zusammenbaut – Dach, Fenster, Inneneinrichtung und Bodenplatte. Diesem Wagenkasten geht man dann mit einer Säge zu leibe – wichtig ist dass der Schnitt exakt im rechten Winkel und genau zwischen den Fenstern erfolgt. Eine Elektrische Tischsäge mit Anschlag und Diamantenblatt hat sich bewährt. Der Schnitt muss ganz langsam mit wenig Vortrieb erfolgen damit das Blatt nicht das Polystyrol zerreisst.



Sobald die Chirurgie geschafft ist, werden die beiden Hälften versäubert, und mit Polystyrolkleber zusammengeklebt – und zwar so, dass man die Bodenplatte noch abnehmen kann. Inneneinrichtung, Dach und Fenster können in Einem zusammengeklebt bleiben. Keinen Cyanacrylatkleber verwenden, sonst laufen die Fenster an! Mit Gummibändern zusammenhalten, und dann die Klebnaht versäubern. Sobald der Kleber

trocken ist das Dach schleifen und dunkel sprühen und den Wagenkasten altern, eventuell neue Laufbretter am Dach anbringen. Im letzten Schritt die Bodenplatte abnehmen, beide Gewichte einlegen, die Plattformgitter einpassen, und Achsenaufhängung und Achsen montieren –fertig. Sieht doch ganz passabel aus, oder? Das Modell kann in braun, grün, oder zweiklassig ohne aufwendige Lackierung gebaut werden. Aufkleber für Klassennummern sind von MSE erhältlich. Fertigmodelle sind auf Bestellung bei mir erhältlich (<http://www.ruppweb.org/trains/>). (C) Bernhard Rupp 2008.